

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Die Feuerwerkerei als Liebhaberkunst

Meyer, Franz Sales

Leipzig, 1898

4. Gänsefüsse, Hände und Fächer

[urn:nbn:de:bsz:31-100974](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-100974)

sicht und Schnitt zeigen. Damit ist die Hülse der Länge nach unverschiebbar und sie ist noch ein zweitesmal in der Nähe des Kopfes (oder an der Stelle der Schnürung) zu befestigen.

Rasch und sicher verfährt man folgendermaßen: Man schlägt (vergleiche *c* und *d*) beiderseits der Hülse Drahtstifte ein und verbindet sie durch eine umgelegte Schleife aus Draht (0,8 mm starker Bindedraht der Gärtner). Schlägt man nachträglich die Stifte noch etwas tiefer ein, so spannt sich der Draht und hält die Hülse gut. Die überstehenden Enden des Drahtes werden abgezwickelt.

Nach *e* und *f* sind beiderseits der Hülse Löcher durch das Holz gebohrt. Der Draht wird U-förmig gebogen, durch die Löcher geschoben und über der Hülse zusammengedreht.

Nach *g* und *h* ist ein Streifen aus dünnem Blech über die Hülse gelegt und beiderseits auf das Holz festgenagelt. Bei einiger Übung legt sich dieser Verband sehr rasch an und giebt einen guten Halt. Man biegt sich die Bleche im Voraus zurecht und schlägt die Löcher vor, nachdem ein Muster gemacht ist, das gerade passt.

4. Gänsefüße, Hände und Fächer.

Die **Figur 26** zeigt in *a* einen Gänsefuß, in *c* eine Hand und in *b* einen Fächer.

Der Gänsefuß besteht aus 3 Brandern, die miteinander Winkel von 45° bilden. Man befestigt sie bequemerweise auf einem quadratischen Brettchen, das auf das Lattengestell genagelt wird. Mit ziemlichem Abstand in Reihen gestellt, geben die Gänsefüße eine gute Wirkung, insbesondere auch bei Verwendung von römischen Lichtern statt der Brander. Die Brander-Gänsefüße können gut 3 m weit auseinanderstehen, diejenigen der römischen Lichter 5 m und mehr.

Die 5 Hülsen der Hand werden derart auf einem Brettchen von der Form des Rechtecks oder des Viertelskreises aufgemacht, dass die 2 äußersten einen Winkel von 90° zu einander bilden. Dieser Winkel ist in vier gleiche Teile zu teilen.

Die 7 Hülsen des Fächers sind auf einem Brett befestigt, welches etwas größer als ein Halbkreis ist, wofür sich der betreffende Teil eines Fassbodens eignet. Der Winkel je zweier Hülsen beträgt 30° . Verwendet man 9 Brander statt 7, so verringert er sich auf $22\frac{1}{2}^\circ$, den vierten Teil eines Rechten. Die Fächer machen als Einzelstück schon eine ganz ansehnliche Wirkung.

5. Sonnen und Glorien.

Die **Figur 27** zeigt in *a* eine Sonne und in *b* eine Glorie. In beiden Fällen stehen die Hülsen radial und regelmäßig im Kreis verteilt. Bei der Sonne liegen alle Mündungen auf dem nämlichen Kreis, bei der Glorie jedoch auf verschiedenen, ungleichgroßen Kreisen.